

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit****Pressestelle**Nancy Kersten
PressesprecherinAlexander Leifels
MitarbeiterTelefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswaldee-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 46/15 vom 4. März 2015

Stadt saniert Kita in Finow

Eines der größten Bauvorhaben der Stadt Eberswalde im Jahr 2015 ist die Sanierung der Kita Nesthäkchen im Ortsteil Finow. Mitte Juli beginnen die für ein Jahr geplanten Bauarbeiten. Dafür ziehen die 74 Mädchen und Jungen in umliegende Einrichtungen.

„Die Unterbringung und Gewährleistung der entwicklungsfördernden Betreuung der Kinder sind neben der Bauplanung, wie sie von den Stadtverordneten am 26. Februar 2015 beschlossen wurde, für die Verwaltung vergleichbar wichtige Aufgaben. Dabei waren uns die Wünsche der Eltern und Anregungen der Erzieherinnen besonders wichtig. Je nach Alter werden die Kinder in ihren bestehenden Gruppen die Kitas Gestiefelter Kater, Pustebume und den Hort Kleiner Stern besuchen“, informiert Kerstin Ladewig, Amtsleiterin für Bildung, Jugend und Sport. Ihr Hauptaugenmerk lag bei der Umzugsplanung auf dem Anspruch, den Ortswechsel für die Kinder möglichst angenehm zu gestalten. Die bestehenden Gruppen bleiben daher erhalten, ebenso die ihnen vertrauten Bezugserzieherinnen, die sie weiterhin betreuen. Darüber hinaus ist auch für die Früh- und Spätbetreuung der Krippen- und Kindergartenkinder gesorgt, ein besonderes Anliegen der arbeitstätigen Eltern. Vorhandene Spielplätze, auf denen die Kinder spielen können, sind ebenfalls sicher gestellt sowie die Versorgung der Kinder zu den Mahlzeiten.

Am 16. und 17. Juli 2015 wird die Kita Nesthäkchen umziehen und daher geschlossen bleiben. Eltern, die für die beiden Tage eine Betreuung benötigen, werden gebeten, sich rechtzeitig an Kitaleiterin Marion Brückner zu wenden.

In die bisherigen Tagungsräume des Bürgerzentrums im Brandenburgischen Viertel, an der Schorfheidestraße 13 ziehen die Krippenkinder. Die 31 Mädchen und Jungen werden der Kita Gestiefelter Kater angegliedert. Auch Nesthäkchen-Leiterin Marion Brückner wird in der Schorfheidestraße Quartier nehmen. Für Veranstaltungen und Familienfeiern können Bewohner des Viertels alternativ zu den Tagungsräumen künftig Räume im Bürgerzentrum anmieten, die nach dem Auszug eines anderen Mieters frei wurden.

Ziel des täglichen Gangs zur Kita wird für die 26 Steppkes im Kindergartenalter die Pustebume in der Ringstraße sein. In der Schulstraße bleiben die 17 Vorschulkinder, für sie ändert sich lediglich die Hausnummer. Im Hort Kleiner Stern lernen sie dann bereits die Grundschule Finow hautnah kennen. Unter anderem können die Kinder auch an den Ferienangeboten teilnehmen.

Dem Klimaschutzkonzept der Stadt entsprechend wird die Kita Nesthäkchen als Gebäude mit minimalem Energieverbrauch umgebaut. Auch eine optimale Raumaufteilung, Barrierefreiheit, schallarmer Innenausbau sowie die Verbesserung der hygienischen und brandschutztechnischen Eigenschaften sind eingeplant. Neugebaut werden ein Theater- und Sportraum und ein Abstellraum für Kinderwagen.